

## ABCB1-Test: Anleitung zur kapillaren Blutentnahme

Der ABCB1-Test kann abhängig vom durchführenden Labor mit venösen oder kapillaren Blutproben durchgeführt werden. **Nähere Informationen zur venösen Blutentnahme finden Sie im Dokument:**

➔ [Anleitung zur venösen Blutentnahme](#)

### Kurzanleitung



#### 1) Anforderungsschein ausdrucken und Filterkarten bestellen

Gehen Sie auf die Website von Labor Berlin ([www.laborberlin.com](http://www.laborberlin.com)), und drucken Sie unter der Rubrik „Formulare/Download“ den zweiseitigen „Anforderungsschein ABCB1 Genotypisierung“ inklusive des „Einwilligungsformulars zur genetischen Diagnostik“ aus. Filterkarten für die kapillare Blutentnahme können kostenlos per E-Mail ([einsenderbetreuung@laborberlin.com](mailto:einsenderbetreuung@laborberlin.com)) bei Labor Berlin angefordert werden.



#### 2) Anforderungsschein ausfüllen und unterschreiben

Füllen Sie das Formular gemeinsam mit Ihrem Patienten aus. Der „Anforderungsschein ABCB1-Genotypisierung“ erfordert die Unterschrift des Arztes. Das „Einwilligungsformular zur genetischen Diagnostik“ erfordert sowohl die Unterschrift des Arztes als auch die des Patienten.



#### 3) Kapillare Blutentnahme

Die Blutentnahme findet mittels Kapillarblut aus dem Finger statt, das auf das Filterpapier der Testkarte getropft wird. Bitte stellen Sie sicher, dass mindestens zwei Felder komplett ausgefüllt sind.



#### 4) Versand an Labor Berlin

Versenden Sie die Filterkarte mit den ausgefüllten Formularen unter Verwendung eines frankierten handelsüblichen Briefumschlags an die auf dem Anforderungsschein angegebene Adresse von Labor Berlin:  
Labor Berlin – Charité Vivantes GmbH | Zentrale Probenannahme |  
Sylter Straße 2 | 13353 Berlin



#### 5) Erhalt des Befunds

Sie erhalten das Ergebnis der ABCB1-Genotypisierung mitsamt individueller Therapieempfehlung per Post oder Fax von Labor Berlin. Der ABCB1-Test ermöglicht die individuelle Vorhersage der geeigneten Medikation zu Behandlungsbeginn. Damit steigt die Wahrscheinlichkeit eines schnellen Ansprechens auf Antidepressiva, unerwünschte Nebenwirkungen werden reduziert, und erfolglose Behandlungsversuche werden vermieden.

## Weiterführende Informationen

Trockenblutproben (DBS = dried blood spots) sind Vollblutproben, d. h. das Blut wird ohne Vorbehandlung auf den Probenträger (Filterpapier Whatman 903 oder Ahlstrom 226) aufgetragen. Trockenblutproben enthalten daher sowohl die wässrigen (Serum/Plasma) als auch die zellulären Blutbestandteile. Für Trockenblutproben kann sowohl kapillares als auch venös entnommenes Blut verwendet werden. Bitte vermeiden Sie die Kontamination mit gerinnungshemmenden Zusätzen (insbesondere EDTA, Citrat), da diese spätere Messreaktionen beeinflussen können. Bei Entnahme aus länger stehenden Gefäßen muss vorher sehr gründlich resuspendiert (= gemischt) werden.

## Hinweise zur Blutentnahme

### Kapillare Entnahme

Vorbereitung: Hände mit warmem Wasser waschen, um die Durchblutung anzuregen, und gut abtrocknen. 30 Minuten vor der Blutentnahme keine Cremes oder Pflegemittel verwenden. Keine Desinfektion vor kapillarer Entnahme vornehmen. Zur Entnahme müssen die Hände komplett trocken sein.

Punktion: Am besten automatisches Stechgerät oder automatische Einwegkapillare verwenden, da der Einstich dann schmerzärmer ist und das Blut aufgrund der scharfen, geschliffenen Lanzetten besser fließt. Es gibt auch spezielle Stech- und Entnahmegерäte für alternative Einstichstellen (wie Handballen, Unterarm).

- Entnahmestellen sind die Seiten der Fingerkuppen oder das Ohrläppchen.
- Bei der Blutentnahme die Finger vom Handballen zur Spitze hin „ausmelken“, nicht auf die Fingerkuppe pressen.
- Ausreichend großen Tropfen an der Entnahmestelle bilden lassen und entweder frei auf die Karte tropfen lassen oder vorsichtig aufsaugen.
- Die Rückseite des Filterpapiers muss auf gleicher Fläche vollständig durchtränkt sein. Filterpapier ohne zusätzliche Wärmeeinwirkung (Sonne, Föhn etc.) ca. 30 Minuten bei Raumtemperatur trocknen lassen.

### Venöse Entnahme

Es erfolgt eine Venenpunktion mit der dabei üblichen Vorbereitung und Entnahme. Das Vollblut sollte am besten ohne längere Lagerung (Vorsicht: Entmischung) direkt aus einer Spritze auf das Filterpapier getropft werden. Nach dem Betropfen muss das Filterpapier für mindestens 30 Minuten bei Raumtemperatur trocknen.

### Kontakt für Rückfragen

MVZLabor Berlin – Charité Vivantes Services GmbH  
Sylter Straße 2 | 13353 Berlin  
Tel.: +49(0)30 40 50 26 500  
mvz@laborberlin.com | www.laborberlin.com

